

Mit hoher Obrigkeitlicher Bewilligung

wird heute,

Mittwochs, den 27sten July, 1785,

aufgeführt:

Der Familienstolz,

oder:

Die ungleiche Heyrath.

Ein Schauspiel in fünf Aufzügen, von Wagner
und Großmann.

Personen:

Assessor Langen.	—	—	Herr Lambrecht.
Justizräthin Langen, dessen Mutter.	—	—	Madame Wallenstein.
Christian, des Assessors jüngerer Bruder.	—	—	Demoiselle Klos,
Werner, des Assessors Freund.	—	—	Herr Michaelis.
Wilhelm, des Assessors Bedienter.	—	—	Herr Rätsh.
Wals, Kayserlicher Leibkutscher	—	—	Herr Dengel.
Friederike, seine Tochter	—	—	Madame Hante.
Lehnchen, deren Schwester.	—	—	Demoiselle Rätsh.
Karl, ein Reitknecht.	—	—	Herr Beck.
Ein Officier.	—	—	Herr Normann.
Ein Doctor Medicinā.	—	—	Herr Klos.
Ein Jude.	—	—	Herr Miersch.

Die Scene ist in Wien.

Der Preis in den Logen des ersten Ranges ist 2 Mark; im zweyten Range 1 Mark 8 Schillinge; im Parterre 1 Mark, und auf der Gallerie 8 Schillinge. Für Kinder wird die Hälfte bezahlt.

Billets sind bey Herrn Klos, in Borghesens-Hof auf dem Gänsemarkt, Vormittags von 10 bis 12, Nachmittags von 2 bis 4 Uhr, und nachher bey dem Eingange zu haben.

Der Anfang ist präcise um halb 6 Uhr.